

wbmonitor 2020: Corona – Auswirkungen auf Weiterbildungsanbieter

Wir begrüßen Sie zur wbmonitor Umfrage 2020!

BIBB und DIE möchten die diesjährige **wbmonitor** Umfrage dazu nutzen, Daten zur aktuellen Lage von Weiterbildungsanbietern während der Corona-Pandemie zu ermitteln sowie daraus resultierende Folgen einzuschätzen. Dazu bitten wir Sie um Informationen zu den Auswirkungen auf die wirtschaftliche Situation Ihrer Einrichtung, die Realisierung von Angeboten sowie auf die Personalsituation. Wie in jedem Jahr stellen wir Fragen zur wirtschaftlichen Stimmung (zur Berechnung der **wbmonitor** Klimawerte) sowie zu Strukturdaten Ihrer Einrichtung.

> Die Beantwortung der Fragen wird ca. 30 Minuten dauern.

> Durch **Filterführungen** im Fragebogen entstehen Sprünge in der Nummerierung der Fragen.

> Bitte benutzen Sie zum Navigieren ausschließlich die Felder **weiter** und **zurück** unter den Fragen.

> **Einen Fragebogen zur Übersicht vorab (im PDF-Format) finden Sie hier.** (Öffnet in neuem Tab; gefilterte Fragen sind hier enthalten.)

> **Weitere Informationen** zum **wbmonitor** und die Ergebnisse der bisherigen Umfragen finden Sie **hier**.

1 wbmonitor Klimawert

Mit diesen Fragen ermitteln wir jährlich den **wbmonitor** Klimawert zur Stimmungslage der Weiterbildner.

1.1 Wie beurteilen Sie die aktuelle wirtschaftliche/haushaltsbezogene Lage Ihrer Einrichtung?

	++	+	0	-	--		weiß nicht
positiv	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	negativ	<input type="radio"/>

1.2 Wie wird sie in einem Jahr sein?

	++	+	0	-	--		weiß nicht
besser	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	schlechter	<input type="radio"/>

2 Themenschwerpunkt: Corona – Auswirkungen auf wirtschaftliche Situation, Weiterbildungsangebot und Personal

Mit der Ausbreitung des Coronavirus gehen seit März dieses Jahres weitreichende gesellschaftliche und wirtschaftliche Veränderungen einher. Vor diesem Hintergrund interessieren sich BIBB und DIE für die Auswirkungen der veränderten Rahmenbedingungen auf die Weiterbildungslandschaft in Deutschland.

2.1 Inwiefern stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?

Bitte machen Sie in jeder Zeile eine Angabe.

	stimme nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme zu	weiß nicht	trifft auf unsere Einrichtung nicht zu
Die Durchführung von Weiterbildungsangeboten in Online-Formaten während des bundesweiten Lockdowns war für unsere Einrichtung mit hohem personellen/organisatorischen Aufwand verbunden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Durchführung von Weiterbildungsangeboten in Online-Formaten während des bundesweiten Lockdowns war für unsere Einrichtung mit hohem finanziellen Aufwand verbunden (z. B. Anschaffung von techn. Ausrüstung, Software).	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Durchführung von Weiterbildungsangeboten in Präsenzform unter Beachtung der Hygienevorschriften ist für unsere Einrichtung mit hohem personellen/organisatorischem Aufwand verbunden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Durchführung von Weiterbildungsangeboten in Präsenzform unter Beachtung der Hygienevorschriften ist für unsere Einrichtung mit deutlichen finanziellen Einbußen verbunden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Nachfrage nach unseren Präsenzangeboten ist deutlich geringer als vor der Corona-Krise.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	stimme nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme zu	weiß nicht	trifft auf unsere Einrichtung nicht zu
Die Nachfrage nach unseren Online-Angeboten ist deutlich höher als vor der Corona-Krise.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wir werden in den nächsten 12 Monaten unser Angebot an Online-Weiterbildungen erweitern.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wir werden in den nächsten 12 Monaten unser Angebot an Weiterbildungen in Präsenzform gegenüber dem Stand vor der Corona-Krise reduzieren.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die inhaltliche/thematische Ausrichtung unseres Weiterbildungsangebots ist für digitale Formate nicht geeignet.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wir haben die inhaltliche/thematische Ausrichtung unseres Weiterbildungsangebots seit Beginn der Corona-Pandemie deutlich verändert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
	stimme nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme zu	weiß nicht	trifft auf unsere Einrichtung nicht zu
Wir haben bedingt durch die Corona-Pandemie Angebote zu neuen Themen/Inhalten entwickelt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Viele unserer Angestellten haben Angst, aufgrund der Corona-Pandemie ihren Arbeitsplatz zu verlieren.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Viele unserer Honorarkräfte geraten durch die Corona-Pandemie in wirtschaftliche Not.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

	stimme nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme zu	weiß nicht	trifft auf unsere Einrichtun g nicht zu
Die Situation der Corona-Pandemie stellt für unsere Mitarbeitenden (auch Honorarkräfte) eine hohe psychische Belastung dar.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

2.2 Wie hat Ihre Einrichtung im Zeitraum des bundesweiten Lockdowns (23. März bis ca. Mitte Mai) Weiterbildungsveranstaltungen realisiert?

Bitte beantworten Sie die Frage differenziert für Veranstaltungen, die zum Zeitpunkt des bundesweiten Lockdowns noch nicht abgeschlossen waren und für Veranstaltungen, die im Zeitraum des bundesweiten Lockdowns beginnen sollten.

2.2.1 Weiterbildungsveranstaltungen, die bereits vor dem bundesweiten Lockdown begonnen haben, aber zu diesem Zeitpunkt noch nicht abgeschlossen waren:

Bitte machen Sie in jedem Feld eine Angabe zum jeweiligen Anteil. Es genügen Schätzungen. Sobald Sie 100% erreicht haben, wird dies unten in grün angezeigt.

Ca. ___ % wurden von Präsenzveranstaltungen oder Mischformaten (Präsenz und Online) auf reine Online-Veranstaltungen umgestellt und fortgeführt (keine = 0%).

Ca. ___ % wurden in dem ursprünglichen Format einer reinen Online-Veranstaltung fortgeführt (keine = 0%).

Ca. ___ % wurden in ihrem ursprünglichen sonstigen Format fortgeführt (z. B. staatlich anerkannter Fernunterricht) (keine = 0%).

Ca. ___ % wurden während des bundesweiten Lockdowns unterbrochen (keine = 0 %).

Ca. ___ % wurden abgebrochen und vorzeitig beendet (keine = 0%).

<input type="checkbox"/>	An unserer Einrichtung gab es zum Zeitpunkt des bundesweiten Lockdowns keine laufende Weiterbildungsveranstaltung.
--------------------------	--

2.2.2 Weiterbildungsveranstaltungen, die im Zeitraum des bundesweiten Lockdowns beginnen sollten bzw. begonnen haben:

Bitte machen Sie in jedem Feld eine Angabe zum jeweiligen Anteil. Es genügen Schätzungen. Sobald Sie 100% erreicht haben, wird dies unten in grün angezeigt.

Ca. ___ % wurden von Präsenzveranstaltungen oder Mischformaten (Präsenz und Online) auf reine Online-Veranstaltungen umgestellt und durchgeführt (keine = 0%).

Ca. ___ % wurden in dem geplanten Format einer reinen Online-Veranstaltung durchgeführt (keine = 0%).

Ca. ___ % wurden in einem sonstigen Format wie geplant durchgeführt (z. B. staatlich anerkannter Fernunterricht) (keine = 0%).

Ca. ___ % wurden auf einen späteren Zeitpunkt (nach Aufhebung des bundesweiten Lockdowns) verschoben (keine = 0%).

Ca. ___ % wurden ersatzlos abgesagt (keine = 0%).

<input type="checkbox"/>	An unserer Einrichtung war keine Weiterbildungsveranstaltung geplant, die im Zeitraum des bundesweiten Lockdowns beginnen sollte.
--------------------------	---

2.3 Wie hat Ihre Einrichtung im Zeitraum der Öffnungsphase nach Aufhebung des bundesweiten Lockdowns (ab ca. Mitte Mai bis heute) Weiterbildungsveranstaltungen realisiert?

Bitte berücksichtigen Sie hier sowohl Veranstaltungen, die bereits vor Ausbruch der Corona-Pandemie für diesen Zeitraum geplant waren als auch Veranstaltungen, die während dieses Zeitraums neu in das Angebot aufgenommen wurden.

Bitte berücksichtigen Sie auch Veranstaltungen, die zwar bereits begonnen haben, aber zum heutigen Zeitpunkt noch nicht abgeschlossen sind.

Bitte machen Sie in jedem Feld eine Angabe zum jeweiligen Anteil. Es genügen Schätzungen. Sobald Sie 100% erreicht haben, wird dies unten in grün angezeigt.

Ca. ____ % wurden/werden wie geplant als reine Präsenzveranstaltung mit regulärer Teilnehmendekapazität durchgeführt (keine = 0%).

Ca. ____ % wurden/werden wie geplant als reine Präsenzveranstaltung, aber mit verringerter Teilnehmendekapazität durchgeführt (keine = 0%).

Ca. ____ % wurden/werden wie geplant als reine Onlineveranstaltung, als Mischformat (Präsenz und Online) oder in einem sonstigen Format (z. B. staatlich anerkannter Fernunterricht) durchgeführt (keine = 0%).

Ca. ____ % wurden in ihrem Format umgestellt (z. B. von Präsenz auf Online oder Mischformate (Präsenz und Online)) und wurden/werden durchgeführt (keine = 0%).

Ca. ____ % wurden auf einen späteren Zeitpunkt verschoben und bislang nicht durchgeführt (keine = 0%).

Ca. ____ % wurden ersatzlos abgesagt (keine = 0%).



An unserer Einrichtung war keine Weiterbildungsveranstaltung geplant, die im Zeitraum der Öffnungsphase (ca. Mitte Mai bis heute) beginnen sollte.

2.4 Wie viele Angestellte (inkl. Beamte) sind aktuell in Ihrer Einrichtung im Bereich der Weiterbildung beschäftigt? Und wie viele davon waren/sind in Kurzarbeit bzw. wie vielen wurde aus Anlass der Corona-Pandemie gekündigt?

Bitte zählen Sie alle angestellten Personen (inkl. Beamte) mit, die im Bereich der Weiterbildung Aufgaben erfüllen (auch Management, Verwaltung, Beratung u. a.), nicht nur die Lehrenden.

Bitte machen Sie in jedem Feld eine Angabe.

Zum aktuellen Zeitpunkt (ca.) _____ Angestellte/Beamte (keine = 0).

Zwischen dem 01.04. und dem 30.06. waren in Kurzarbeit beschäftigt (ca.) _____ Angestellte (keine = 0).

Zum aktuellen Zeitpunkt sind in Kurzarbeit beschäftigt (ca.) _____ Angestellte (keine = 0).

Zwischen dem 01.04. und dem 30.06. wurde aus Anlass der Corona-Pandemie gekündigt (ca.) _____ Angestellte (keine = 0).

2.5 Wie viele Honorarkräfte sind bzw. waren in Ihrer Einrichtung beschäftigt?

Bitte zählen Sie alle Honorarkräfte mit, die im Bereich der Weiterbildung Aufgaben erfüllen (auch Programmplanung, Teilnehmerbetreuung, Verwaltung/Administration u. a.), nicht nur die Lehrenden.

Bitte machen Sie in jedem Feld eine Angabe.

Im Zeitraum zwischen dem 01.04. und dem 30.06. dieses Jahres (ca.) _____ Honorarkräfte (keine = 0).

Im Zeitraum zwischen dem 01.04. und dem 30.06. des vergangenen Jahres 2019 (ca.) _____ Honorarkräfte (keine = 0).

Im Zeitraum der vergangenen 12 Monate (ca.) _____ Honorarkräfte (keine = 0).

2.6 Wie viele Ehrenamtliche sind bzw. waren in Ihrer Einrichtung tätig?

Bitte zählen Sie alle Ehrenamtlichen mit, die im Bereich der Weiterbildung Aufgaben erfüllen (auch Prüfungen, Programmplanung, Teilnehmerbetreuung, Verwaltung/Administration u. a.), nicht nur die Lehrenden.

Bitte machen Sie in jedem Feld eine Angabe.

Im Zeitraum zwischen dem 01.04. und dem 30.06. dieses Jahres (ca.) _____ Ehrenamtliche (keine = 0).

Im Zeitraum zwischen dem 01.04. und dem 30.06. des vergangenen Jahres 2019 (ca.) _____ Ehrenamtliche (keine = 0).

Im Zeitraum der vergangenen 12 Monate (ca.) _____ Ehrenamtliche (keine = 0).

2.7 Welche der folgenden Aktivitäten treffen bzw. trafen im Zeitraum von Mitte März dieses Jahres bis heute auf die Arbeitsorganisation und Personalsituation Ihrer Einrichtung zu?

Bitte machen Sie in jeder Zeile eine Angabe. Doppelnennungen (aus Anlass der Corona-Pandemie bzw. unabhängig davon) sind möglich.

	trifft zu als Reaktion auf die Corona-Pandemie	trifft unabhängig von der Corona-Pandemie zu	trifft nicht zu
Einführung flexibler Arbeitszeitregelungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ausweitung bereits bestehender flexibler Arbeitszeitregelungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einführung von Telearbeit / Home Office	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ausweitung bereits bestehender Telearbeit / Home Office	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bezahlter Sonderurlaub zur Betreuung von Kindern oder pflegebedürftigen Personen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bezahlte Freistellung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unbezahlte Freistellung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kurzarbeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betriebsbedingte Änderungskündigungen (z. B. Verkürzung vertraglich festgelegter Arbeitszeit)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betriebsbedingte Kündigungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	trifft zu als Reaktion auf die Corona-Pandemie	trifft unabhängig von der Corona-Pandemie zu	trifft nicht zu
	trifft zu als Reaktion auf die Corona-Pandemie	trifft unabhängig von der Corona-Pandemie zu	trifft nicht zu
Einvernehmliche Aufhebung von Anstellungsverhältnissen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auslaufen befristeter Anstellungsverhältnisse entgegen vorgesehener Verlängerung der Beschäftigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Neueinstellung von angestelltem Personal (z. B. aufgrund veränderter Kompetenzbedarfe)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betriebsferien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Seit März wurden im Rahmen des sog. Corona-Schutzschildes staatliche finanzielle Hilfen zur Abfederung der Auswirkungen der Corona-Pandemie verabschiedet. Dieses Hilfspaket umfasst unterschiedliche Maßnahmen, die von Betrieben und Selbstständigen beansprucht werden können.

2.8 Hat Ihre Einrichtung folgende staatliche Hilfen in Anspruch genommen bzw. beantragt?

Bitte machen Sie in jeder Zeile eine Angabe.

	wurde nicht beantragt	wurde beantragt, aber abgelehnt	wurde beantragt, aber noch nicht bewilligt	wurde beantragt und teilweise bewilligt	wurde beantragt und voll bewilligt	trifft auf unsere Einrichtung nicht zu
Soforthilfe (des Bundes und der Länder) für kleine Unternehmen, Selbstständige und Freiberufler/-innen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Hilfen im Rahmen des KfW-Sonderprogramms 2020 (z. B. Hilfskredite)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Steuerliche Hilfsmaßnahmen (z. B. zinsfreie Verschiebungen von Steuerzahlungen oder Anpassungen von Steuervorauszahlungen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kreditbürgschaften	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Instrumente im Rahmen des Wirtschaftsstabilisierungsfonds (z. B. Liquiditätsgarantien, Kapitalmaßnahmen, Refinanzierung)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kurzarbeitergeld	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zuschuss nach dem Sozialdienstleister-Einsatzgesetz (SodEG)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstige staatliche Hilfen (bitte unten angeben)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Sonstige staatliche Hilfen: _____

2.8.1 Inwiefern stimmen Sie den folgenden Aussagen zu staatlichen Hilfen zu?

Bitte machen Sie in jeder Zeile eine Angabe.

	stimme nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme zu	weiß nicht	trifft auf unsere Einrichtung nicht zu
Ohne staatliche finanzielle Hilfen wäre unsere Einrichtung zum heutigen Zeitpunkt nicht mehr zahlungsfähig.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Staatliche finanzielle Hilfen leisten einen wesentlichen Beitrag, dass unsere Einrichtung auch in einem Jahr noch existieren wird.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die staatlichen finanziellen Hilfen berücksichtigen nicht die spezifischen Herausforderungen von Weiterbildungsanbietern im Zuge der Corona-Pandemie (z. B. Aufwand der Umstellung auf digitale Angebote).	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Die beiden folgenden Fragen können Sie optional beantworten:

2.9 Was sind für Ihre Einrichtung die größten Herausforderungen in Folge der Corona-Pandemie und mit welchen Strategien reagieren Sie auf diese?

Sie können maximal 1.000 Zeichen (ca. 10 Zeilen) eingeben.

2.10 Welchen Verbesserungsbedarf sehen Sie bei (der Umsetzung der) staatlichen Unterstützungsmaßnahmen?

Sie können maximal 1.000 Zeichen (ca. 10 Zeilen) eingeben.

3 Weiterbildungsumfang und Ressourcen Ihrer Einrichtung

Definition Weiterbildung: Weiterbildung ist ein organisiertes Bildungsangebot, das sich an ausgebildete oder erfahrene Erwachsene richtet. Dazu gehören auch Fortbildungen, Umschulungen oder Maßnahmen der beruflichen Rehabilitation - ebenso wie Angebote der allgemeinen, politischen oder kulturellen Erwachsenenbildung. **Nicht** zur Weiterbildung gezählt werden jedoch Ausbildung, berufsvorbereitende Maßnahmen oder Vermittlung in Arbeit.

Gemeint ist das Angebot für externe Personen bzw. Betriebe/Organisationen, nicht Ihre innerbetriebliche Weiterbildung für die eigenen Mitarbeitenden.

3.1 In welchem Umfang hat Ihre Einrichtung 2019 Weiterbildung durchgeführt?

Anzahl 2019 insgesamt

Teilnehmende (ca.) _____

Veranstaltungen (ca.) _____ (Angebote mit mehreren Terminen zählen als eine Veranstaltung; Wiederholungen der gleichen Veranstaltung zählen separat)

Unterrichtete/erteilte/betreute Dozentenstunden (ca.) _____ (von der Einrichtung erbrachte Leistung – nicht gemeint sind Teilnehmerstunden; Seminartage bitte umrechnen)

Hinweis: Dozentenstunden insgesamt = Anzahl der Veranstaltungen x pro Veranstaltung von Dozent/inn/en geleistete Stunden (ohne Vor- und Nachbereitung).

Wir haben 2019 keine Weiterbildung durchgeführt.

3.2 Wie setzten sich 2019 die Einnahmen/Zuwendungen für Ihre Einrichtung im Bereich der Weiterbildung in etwa zusammen?

Es genügen Schätzungen. Sobald Sie 100% erreicht haben, wird dies unten in grün angezeigt.

*Anteil an den gesamten
Einnahmen/Zuwendungen
im Bereich der Weiterbildung*

von Teilnehmenden/Selbstzahlern (ca.) ____ % (keine = 0)

von Betrieben (ca.) ____ % (keine = 0)

von Arbeitsagenturen/Jobcentern (z.B. Bildungsgutscheine) (ca.) ____ % (keine = 0)

von Kommunen, Ländern, Bund, EU (ca.) ____ % (keine = 0)

vom nicht-öffentlichen Träger Ihrer Einrichtung (ca.) ____ % (keine = 0)

von Sonstigen (ca.) ____ % (keine = 0)

3.3 Wie hoch war der Gesamtumsatz/-haushalt Ihrer Einrichtung im Jahr 2019?

<input type="radio"/>	bis 10.000 Euro
<input type="radio"/>	10.001 – 100.000 Euro
<input type="radio"/>	100.001 – 1.000.000 Euro
<input type="radio"/>	1.000.001 – 10.000.000 Euro
<input type="radio"/>	10.000.000 Euro und mehr
<input type="radio"/>	Unsere Einrichtung hat(te) keinen eigenen Umsatz bzw. Haushalt.

3.4 Welcher Anteil des Gesamtumsatzes/-haushalts Ihrer Einrichtung im Jahr 2019 entfiel auf alle Einnahmen im Bereich der Weiterbildung?

Gemeint sind die Einnahmen aus sämtlichen Finanzierungsquellen. Eine Schätzung genügt.

Der Anteil betrug ca. ____ %

4 Rekrutierung des Lehrpersonals bei Weiterbildungsanbietern

Uns ist bewusst, dass der Umgang mit den Folgen der Corona-Krise eine große Herausforderung für die Weiterbildungslandschaft bedeutet. Neben den Folgen der Corona-Krise möchten wir jedoch auch weitere zentrale Themen für die Weiterbildung nicht aus den Augen verlieren. Abschließend bitten wir Sie daher noch kurz um Unterstützung bei einem Forschungsvorhaben zur Rekrutierungspraxis von Weiterbildungsanbietern.

Bitte stellen Sie sich dazu folgendes fiktives Bewerbungsszenario vor: Ihre Einrichtung möchte eine neue Weiterbildungsveranstaltung in Ihr Angebot aufnehmen, in der Kompetenzen im Umgang mit digitalen Medien vermittelt werden. Für die inhaltliche Konzeption und die Durchführung dieser Veranstaltung suchen Sie eine Lehrperson. Da Sie hierfür unter den Ihnen bereits bekannten Personen nicht fündig geworden sind, haben Sie einen Lehrauftrag auf Basis einer befristeten Honorartätigkeit für eine Person ausgeschrieben. Auf diese Ausschreibung erhalten Sie die Bewerbungen von vier Personen. Im Folgenden zeigen wir Ihnen die Profile zu den vier Personen auf Grundlage der Bewerbungsunterlagen. Wir bitten Sie im Anschluss an jedes Bewerbungsprofil um Ihre Einschätzung dazu, welche Chancen die Person hat, den Lehrauftrag zu bekommen.

Für alle Personen gilt gleichermaßen, dass sie einen einschlägigen berufsfachlichen Abschluss im IT-Bereich auf gleichem Niveau haben und eine langjährige berufspraktische Erfahrung im IT-Dienstleistungsbereich nachweisen können.

4.1 Person 1

Neben den Informationen, dass ein berufsfachlicher Abschluss sowie eine langjährige Berufserfahrung im IT-Bereich vorhanden sind, liegen Ihnen die folgenden Informationen zu dieser Person vor:

4.1.1 Welche Chancen hat die Person Ihrer Einschätzung nach, den Lehrauftrag zu erhalten?

	---	--	-	o	+	++	+++	
sehr geringe Chancen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	sehr hohe Chancen

4.2 Person 2

Neben den Informationen, dass ein berufsfachlicher Abschluss sowie eine langjährige Berufserfahrung im IT-Bereich vorhanden sind, liegen Ihnen die folgenden Informationen zu dieser Person vor:

4.2.1 Welche Chancen hat die Person Ihrer Einschätzung nach, den Lehrauftrag zu erhalten?

	---	--	-	o	+	++	+++	
sehr geringe Chancen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	sehr hohe Chancen

4.3 Person 3

Neben den Informationen, dass ein berufsfachlicher Abschluss sowie eine langjährige Berufserfahrung im IT-Bereich vorhanden sind, liegen Ihnen die folgenden Informationen zu dieser Person vor:

4.3.1 Welche Chancen hat die Person Ihrer Einschätzung nach, den Lehrauftrag zu erhalten?

	---	--	-	o	+	++	+++	
sehr geringe Chancen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	sehr hohe Chancen

4.4 Person 4

Neben den Informationen, dass ein berufsfachlicher Abschluss sowie eine langjährige Berufserfahrung im IT-Bereich vorhanden sind, liegen Ihnen die folgenden Informationen zu dieser Person vor:

4.4.1 Welche Chancen hat die Person Ihrer Einschätzung nach, den Lehrauftrag zu erhalten?

	---	--	-	o	+	++	+++	
sehr geringe Chancen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	sehr hohe Chancen

4.5 Inwiefern stimmen Sie den folgenden Aussagen zu dem vorgestellten Bewerbungsszenario zu?

Bitte machen Sie in jeder Zeile eine Angabe.

	stimme überhaupt nicht zu ---	--	-	o	+	++	stimme voll und ganz zu +++
Es bereitete mir Probleme, mir das Bewerbungsszenario vorzustellen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Das Bewerbungsszenario ist auf die Realität in unserer Einrichtung übertragbar.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

5 Haben Sie Anmerkungen oder Wünsche zu unserer Umfrage?

Sie können maximal 1.000 Zeichen (ca. 10 Zeilen) eingeben.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme! Klicken Sie jetzt bitte auf "Absenden". Sie erhalten dann die Möglichkeit, Ihren ausgefüllten Fragebogen abzuspeichern und auszudrucken.